Raiffeisenbank Im Rheintal

Mit.Einander

Meine Mitgliedschaft bei Raiffeisen

Die Zeitung der Raiffeisenbank Im Rheintal **Herbst 2015 | www.raibaimrheintal.at**

Über 50 Kunden diskutierten an mehreren Abenden im Kundenform der Raiffeisenbank Im Rheintal über die Weiterentwicklung der Kundenbetreuung.

Dialog entscheidet

Die Wünsche der Mitglieder und Kunden der Raiffeisenbank Im Rheintal legen unseren Weg mit fest. Über 50 Menschen diskutierten im diesjährigen Kundenforum über Angebote und Leistungen eines modernen Finanzdienstleisters und gestalten damit ihre Bank mit.

Ende Mai fand das jährliche Kundenforum der Raiffeisenbank Im Rheintal statt. Ziel ist es, Anregungen für die Weiterentwicklung der Kundenbetreuung zu erhalten. Zahlreiche Kunden zwischen 17 und 82 Jahren sprachen über ihre Erwartungen an eine Bank. Dienstleistungen in den einzelnen Bankstellen ausdünnen, stattdessen Kompetenzen in der Zentrale bündeln und eine vertrauensvolle Beratung – das sind wesentliche Ergebnisse des heurigen Dialogs mit den Menschen vor Ort. Wir wollen diese Wünsche ernst nehmen und zu einem Ziel unserer Strategie für die nächsten Jahre werden lassen.

Im Austausch mit den Menschen

Für unsere Kunden bleibt auch in Zukunft der Berater die Vertrauensperson. Elektronische Medien werden jedoch an Bedeutung gewinnen, während jene der einzelnen Bankstellen eher abnimmt. „Als moderne und kundenorientierte Bank suchen wir ständig den Dialog mit unseren Kunden, um uns mit ihnen weiterzuentwickeln. Das Kundenforum ist hier das beste Werkzeug dazu. Wir erhalten wertvolle Anregungen und die wichtige Sicht von außen, die wir in unsere Kundenbetreuung einfließen lassen werden“, schätzt Vorstand Dr. Wolfgang Zumtobel die Ergebnisse des Forums.

Kundenbetreuung der Zukunft

Für die Kunden der Raiffeisenbank Im Rheintal zählt der persönliche Berater, der gut erreichbar ist. Ihm wollen sie vertrauen können. Bei all dem jedoch spielt die räumliche Nähe nur eine untergeordnete Rolle: Die Fülle der Dienstleistungen in den Bankstellen erwarten die Teilnehmer des Kundenforums eher fokussiert in der Zentrale. Dort wollen sie durch kompetente Finanzspezialisten über beratungsintensive Finanzangelegenheiten informiert werden. Wären die Teilnehmer des Forums im Vorstand der Raiba Im Rheintal, würden sie die Kompetenzen der Mitarbeiter stärken, Ermäßigungen für Jugendliche verlängern und noch mehr in die Region investieren. „Die Ergebnisse des diesjährigen Kundenforums bestätigen auch unsere Erfahrungen“, erklärt Vorstand Dr. Gernot Erne abschließend.

Unterwegs in die Zukunft

Mit der besten Betreuung Im Rheintal optimal vorsorgen. Ihre Raiffeisenbank Im Rheintal steht kompetent an Ihrer Seite und lässt Sie mit der optimalen Vorsorge und der Jahresvignette 2016* ins neue Jahr starten!

Ein Hobby intensivieren oder ausgiebig reisen, etwas Neues lernen oder mehr Zeit für Familie und Freunde haben: Vieles ist im Ruhestand möglich. Aber wird das Einkommen auch dann genügen, um alle Projekte realisieren zu können? Die Raiffeisenbank Im Rheintal hilft Ihnen, mit einer lebenslangen Begleitung für Ihre persönlichen Pläne vorzusorgen. Und wer jetzt einen Vorsorgevertrag bei uns abschließt, kann nicht nur beruhigt in die Zukunft sehen, sondern erhält als zusätzliches Geschenk eine Jahresvignette für 2016. Damit sind Sie bestens unterwegs in Ihre Zukunft.

Beratung zählt

Für uns ist es wichtig, unsere Kunden abzuholen. Wir wollen sie informieren, Finanzleistungen detailliert besprechen, fair über Chancen und allfällige Risiken aufklären und auf diese Weise individuelle Lösungen für die Menschen im Rheintal entwickeln. Das unterscheidet uns und zeichnet uns als Regionalbank vor Ort aus.

Gut vorgesorgt

Eine clevere Vorsorge besteht aus mehreren Bausteinen. Sie gilt es, auf Ihre persönliche Situation hin zu kombinieren. Eine optimale Vorsorge gibt es dabei nicht von der Stange – Sie verdienen ein maßgeschneidertes Paket, das genau zu Ihnen und Ihrem Alter passt, Rücksicht nimmt auf Ihre Möglichkeiten und Absichten. Ihr Berater der Raiffeisenbank Im Rheintal kennt mit der besten Beratung der Region den Weg dorthin.

Ihr Vorsorge-Plan

Wichtigstes Ziel der Raiffeisen Vorsorge-Beratung ist es, Transparenz und Orientierung zu schaffen – übersichtlich, unkompliziert und mit System: In einem ersten Schritt gilt es, den eigenen Vorsorge-Bedarf auf Basis der zu erwartenden gesetzlichen Pension zu ermitteln. Der Ihnen zugeschickte Auszug Ihres Pensionskontos hilft dabei. Auch alle Ihre bereits getroffenen Vorsorge-Maßnahmen sollen hier beachtet werden.

Im Anschluss daran verhilft eine genaue Betrachtung Ihres Haushaltseinkommens, einen Überblick über das verfügbare Vorsorge-Budget zu bekommen. Nun stellt sich die Frage, welchen monatlichen Betrag Sie für Ihre Pensionsvorsorge ansparen wollen. Oder anders gesagt: Welcher Wunschbetrag soll Ihnen zum Pensionsantritt zur Verfügung stehen? Ihre individuelle Zukunftsplanung gibt hierfür den Ausschlag.
Raiffeisen hält zahlreiche Vorsorge-Lösungen bereit. Die Palette reicht von Angeboten aus den Bereichen Bankprodukte, Bausparen und Fonds bis hin zu Versicherungen. Ihr Berater der Raiffeisenbank Im Rheintal erklärt Ihnen ganz genau, wie die Möglichkeiten aussehen. Dabei nimmt er konkret auf Sie, Ihr Alter und Ihre Lebensumstände Bezug. Schließlich entwickelt er im Dialog mit Ihnen genau den Vorsorge-Plan, der zu Ihnen passt. Damit Sie sorgenfrei in die Zukunft blicken können.

Regionalbank im Rheintal

Als Raiffeisenbank Im Rheintal stehen für uns die Region und ihre Menschen im Mittelpunkt. Durch vielfältige Maßnahmen setzen wir uns für das Rheintal ein: Wir sehen uns als Förderer und Impulsgeber in Dornbirn und Lustenau. Wir setzen uns mit vielerlei Unterstützungen für die heimische Kultur ein, helfen Veranstaltungen, kleinen und größeren Initiativen. Im Sport greifen wir vielen Klubs durch Sponsoring unter die Arme. Wir helfen sozialen Diensten ebenso wie der Vielzahl an Vereinen unserer Region. Es gehört zu unserem Selbstverständnis, diese Leistungen zu erbringen.
Die Möglichkeit dafür, uns für die Region einzusetzen, geben uns unsere Mitglieder und Kunden. Weil sie uns vertrauen, können wir unseren Einsatz für das Rheintal erbringen.

Persönlich

Als Regionalbank sind wir breit in unserer gemeinsamen Heimat aufgestellt. Mit einem kompetenten und engagierten Beraterteam stehen wir für die Menschen bereit. Im persönlichen Gespräch mit ihnen entwickeln wir die Lösungen für ihre Zukunft. Dafür nehmen wir uns gerne Zeit. Mit der besten Betreuung Im Rheintal.

* Die Jahresvignette 2016 erhalten Sie beim Abschluss eines Vorsorgevertrags in den Sparten Lebensversicherung oder Fondsansparung bei einer Mindesteinzahlung von 100 Euro pro Monat.

Bild: ASFINAG

Ihre Karte. Ihr Wunschdesign

Mit der Raiffeisen Picture Card bestimmen jetzt die Kunden der Raiba Im Rheintal das Design ihrer Bankomatkarte selbst! Es zählt die Persönlichkeit.

Die eigene Bankomatkarte steckt in der Geldtasche, sie ist ständig mit dabei und oft mehrmals täglich in Verwendung. Jetzt kann diese Bankomatkarte ganz individuell gestaltet und einfach online im ELBA-internet bestellt werden.

Exklusiv bei Raiffeisen

Als erstes Bankinstitut Österreichs bieten die Raiffeisenbanken die Möglichkeit zur persönlichen Gestaltung der Bankomatkarte. Möchten Sie das Foto Ihrer Familie immer dabeihaben? Ihren Lieblingsverein ständig in der Tasche? Oder vielleicht den letzten Urlaub in der Hand halten? Egal, welches Motiv es ist – fast alles ist möglich für das ganz persönliche Design der eigenen Raiffeisen Bankomatkarte.

Lieblingsverein stets dabei

Die ersten Kooperationen mit Vereinen bestehen auch bereits. Sie bieten ihren Mitgliedern und Fans ein Vereinsdesign für ihre Karte an: Die Klubs stellen ein selbst ausgewähltes Design mit ihrem Logo zur Verfügung. Dieses wird zum Download auf die eigene Website gestellt und anschließend beim Bestellen der Karte im ELBA-internet wieder hochgeladen.

Pioniervereine Austria Lustenau und Dornbirn Lions

Unsere beiden Partnervereine Austria Lustenau und Dornbirn Lions bieten die Raiffeisen Picture Card im Vereinsdesign bereits an. „Unsere Kooperationspartner waren sofort von der Idee begeistert. Diese Picture Card ruft bei den Mitgliedern und Fans der Vereine das Gefühl der Gemeinsamkeit und gleichzeitig ganz persönliche Emotionen hervor. Darum planen wir, das Projekt noch mit weiteren Vereinen durchzuführen“, erzählt Udo Reiner, Marketingleiter der Raiffeisenbank Im Rheintal.

Höchste Sicherheit

Der Schutz des Geldes der Mitglieder und Kunden hat bei der Raiffeisenbank Im Rheintal höchste Priorität. Durch modernste Technik ist deshalb auch bei der Picture Card für umfassende Sicherheit gesorgt. Hier gelten höchste Standards ohne Wenn und Aber.
Die Raiffeisenbank Im Rheintal steht bei allen Fragen zur individuellen Bankomatkarte gerne zur Verfügung: für Kunden, Mitglieder und für Vereine der Region, die an der Picture Card im Vereinsdesign interessiert sind.

Einfach und schnell.

Sie möchten Ihre persönliche Bankomatkarte in der Tasche haben. Dann bestellen Sie Ihre Picture Card online ganz unkompliziert und rasch. Lediglich vier Schritte sind notwendig, schon bekommen Sie Ihre ganz persönliche Raiffeisen Bankomatkarte:

1. im ELBA-internet einsteigen
2. Konto mit dazugehörender Karte wählen
3. Wunschfoto oder heruntergeladenes Vereinsdesign hochladen
4. individuelle Bankomatkarte online bestellen

Machen Sie Ihre Raiffeisen Karte zu einem echten Unikat!

Auf der Flucht: ein Anstoß zum Austausch

„Die Frage ist, ob am Ende dieses Prozesses ein Österreich steht, das gewachsen ist“, so Karim El-Gawhary bei „Menschen. Länder. Meinungen“. Raiffeisen Vorarlberg lud Mitglieder und Kunden im September zu einem brisanten Diskussionsabend.

Karim El-Gawhary, Amir, Werner Meisinger, Dr. Johannes Ortner (Vorstand der Raiffeisenlandesbank Vorarlberg) (v. l.)

Der Saal war bis auf den letzten Platz besetzt: Über 400 interessierte Gäste wohnten der Raiffeisen Veranstaltung bei. Im Rahmen der Reihe „Menschen. Länder. Meinungen“ lädt die Raiffeisenbank Im Rheintal gemeinsam mit allen Vorarlberger Raiffeisenbanken in jedem Jahr Persönlichkeiten zu interessanten Vorträgen und Debatten ins Ländle ein. Heuer konnten Nahost-Experte Karim El-Gawhary, Amir, ein junger, afghanischer Flüchtling, und Landesrettungskommandant Werner Meisinger für die Veranstaltung gewonnen werden.

Es bestand großer Andrang bei der Raiffeisen Veranstaltung „Menschen. Länder. Meinungen“ zum Thema Flucht im September.

Bewegender Abend

Karim El-Gawhary lebt inmitten der Krisenregion. In seinen wertvollen Schilderungen erzählte er an diesem Abend sowohl von Einzelschicksalen als auch der politischen Situation als Ganzes. Dabei sprach er immer wieder von der „Gnade des eigenen Geburtsortes“, der man sich hierzulande bewusst sein sollte. Sehr persönlich schilderte der 17-jährige Amir seine eigene Flucht aus Afghanistan. Über die Türkei, Griechenland, Italien und Traiskirchen kam er nach Vorarlberg. Er ist derzeit im Flüchtlingscamp in Hard, wo sich das Rote Kreuz mit Landesrettungskommandant Werner Meisinger um die Asylsuchenden kümmert.

„Mit der Veranstaltungsreihe schaffen wir es, Themen anzusprechen, welche die Menschen im Rheintal beschäftigen. An diesem Abend konnten wir Mitglieder in Kontakt mit Persönlichkeiten bringen, die selbst ganz eng mit der heutigen Flüchtlingssituation verbunden sind. Dass die Resonanz derart positiv war, freut uns natürlich“, so Firmenkundenberater Mag. Romeo Kalkhofer nach der Veranstaltung.

Wanda in Lustenau

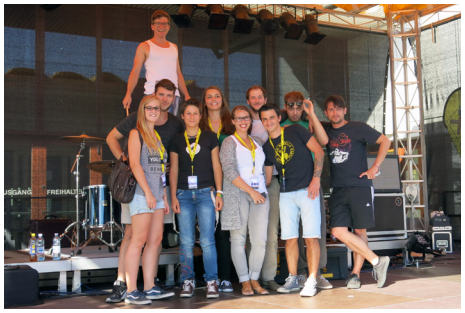
Das Konzert war für viele das musikalische Highlight des Sommers: Wanda in Lustenau. Die Raiba Im Rheintal verloste zusammen mit Lustenau Marketing zusätzlich ein exklusives Meet and Greet zum Konzert der Band.

Im Rahmen der Konzertreihe „Sommer. Lust am Platz“ brachte Wanda ihre Hits im August dieses Jahres in die Stickergemeinde. Schon vor dem Konzert war die Stimmung am Kirchplatz herausragend. Bis zum Konzertbeginn amüsierten sich viele an der Raiffeisen Social-Media-Box und freuten sich über kleine Give-aways. Am glücklichsten waren an diesem Abend aber wohl unsere Gewinner des exklusiven Meet and Greet mit Wanda. Sie kamen hautnah mit den großen Stars in Berührung.

Stimmung pur

Nach offizieller Zählung kamen 5.200 Menschen auf den Lustenauer Kirchplatz. Sie alle wollten Wanda live miterleben. So war auch die Stimmung großartig. Mit ihren Hits, wie „Auseinandergehen tut weh!“ und natürlich dem Chartstürmer „Bologna“, heizte die Band dem Publikum ein. Vom ersten Ton aus den Mikros und Instrumenten der Musiker an ging das Publikum mit: tanzen, mitsingen, mitfeiern – die Atmosphäre war wahrlich ausgelassen. Den endgültigen Höhepunkt fand sie bei der Crowd-Surfing-Einlage von Marco Michael Wanda.

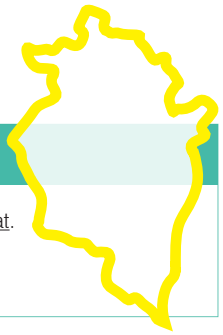
Die Band Wanda konnte mit durch die Unterstützung der Raiffeisenbank Im Rheintal nach Lustenau geholt werden und so zu einem der ganz großen Konzerthighlight bei Sommer.Lust am Platz 2015 werden.


Unsere Gewinner des exklusiven Meet and Greet mit Wanda

Große Stars bei Sommer.Lust am Platz 2015 in Lustenau

Mit.Einander für Vorarlberg

mit.einander.at ist die Plattform für eine gemeinschaftliche Finanzierung von Projekten, die unser Ländle ein Stück besser machen. Über 42.000 Euro kamen für die ersten erfolgreichen Initiativen zusammen. Nun startet die zweite Runde.



Mehr als 42.000 Euro

spendeten Menschen bereits auf der Plattform mit.einander.at. Damit ermöglichen sie die Umsetzung von Projekten für ein gelungenes Mit.Einander in Vorarlberg.

Vor wenigen Monaten rief die Raiffeisenbank Im Rheintal gemeinsam mit allen heimischen Raiffeisenbanken die erste Crowdfunding-Plattform für Vorarlberger Vereine ins Leben. Seitdem ist mit.einander.at ein Treffpunkt für Engagierte und Motivierte im Ländle.

Vorarlberger zeigen Einsatz

Die Resonanz während der ersten Finanzierungsphase war überwältigend: Zehn Projektideen wurden eingereicht. Vom Tenorhorn für den örtlichen Musikverein bis zur Werkstoffpresse für „Tischlein deck dich" war einiges dabei. Die Bühne für ein Theaterstück fehlte ebenso wenig wie ein Pausenhof für die Volksschule der Gemeinde. Die Vereine stellen dabei sich und ihre Ideen auf mit.einander.at vor, geben Auskunft, was sie vorhaben und wie viel Geld sie dafür benötigen. Alle Vorarlberger können sich nun selbst ein Bild machen. Wem eine Idee gefällt, kann direkt auf der Website seine Spende leisten und damit bei der Realisierung des Projekts mithelfen.

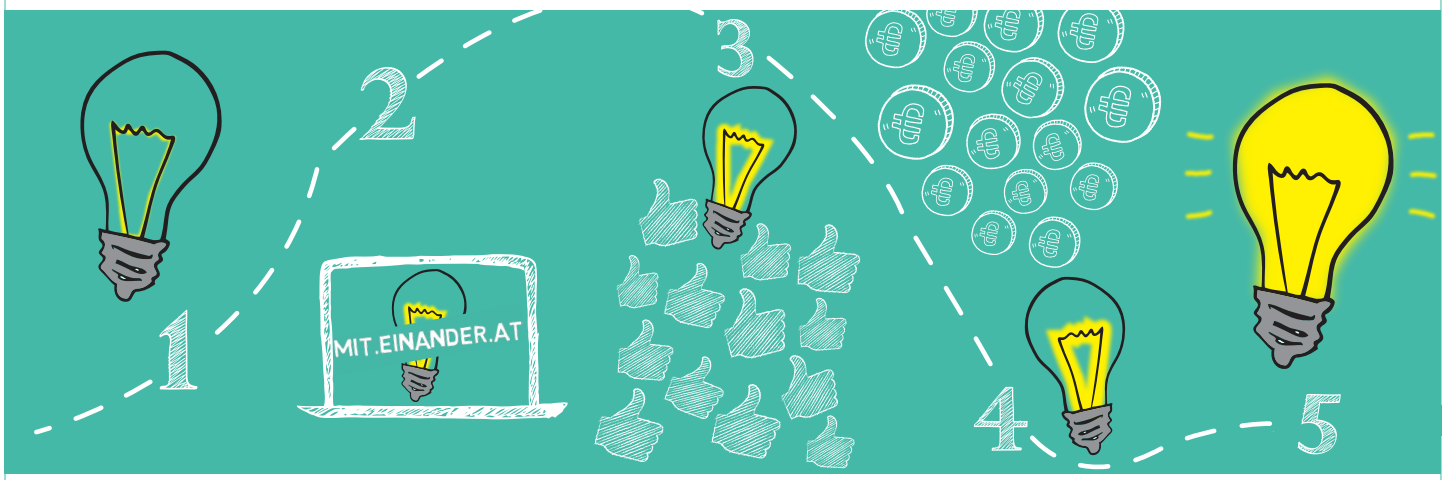
Neue Projekte gesucht

Derzeit läuft gerade die zweite Finanzierungsphase. Vereine in Dornbirn und Lustenau sind aufgerufen, neue Initiativen auf der Plattform einzustellen und für eine gemeinschaftliche Finanzierung zu werben. Erlaubt ist alles, was unser Ländle voranbringt – egal, ob es um Soziales, Kultur, Sport oder Umwelt geht. Hat Ihr Verein eine Idee? Es fehlt allerdings an Unterstützung der Bevölkerung und finanziellen Mitteln? Dann melden Sie sich einfach bei Ihrer Raiffeisenbank Im Rheintal: Wir bieten Ihnen die Plattform dafür, Ihren Verein und Ihr Projekt bekannt zu machen und für eine gemeinschaftliche Finanzierung zu werben. Großer Pluspunkt ist, den eigenen Verein bekannt machen zu können und Menschen für ihn und Ihre Idee zu gewinnen. Ihr Verein bekommt landesweite Aufmerksamkeit und unsere Begleitung bis zur Umsetzung Ihres Projekts.

Gemeinsam mehr erreichen

Die Crowdfunding-Plattform ist eine Initiative der Vorarlberger Raiffeisenbanken. Ein finanzielles Geschäft ist sie für Raiffeisen nicht. Wir stellen Projektbetreibern und Unterstützern die Plattform unentgeltlich zur Verfügung. Unser Motiv ist klar: Wir wollen das positive Mit.Einander in unserem Land stärken. Wer dabei mithelfen will, klickt am besten selbst auf mit.einander.at!

So funktionierts: Bei Mit.Einander für Vorarlberg dreht sich alles darum, gemeinsam tolle Projekte für unsere Region umzusetzen. mit.einander.at ist dabei offen für alle Menschen, die selbst Initiativen durchführen oder laufende Projekte mit ihrer Stimme und auch finanziell unterstützen wollen. Seien Sie ein Teil von Mit.Einander im Rheintal, Mit.Einander für Vorarlberg!



1| Idee. Ein Verein hat eine zündende Projektidee und vielleicht schon erste Helfer.

2| Entwurf. Der Starter registriert sich und beschreibt sein Projekt anschaulich.

3| Start. Die kreative Idee wird vorgestellt und sammelt auf mit.einander.at Fans.

4| Finanzierung. Leute unterstützen das Projekt auf der Plattform auch finanziell.

5| Umsetzung. Das benötigte Geld kommt zusammen und die Idee wird Wirklichkeit.

Sollte ein Projekt in der Finanzierungsphase nicht genügend Geld einsammeln, kann die Idee leider nicht umgesetzt werden, alle Unterstützer bekommen aber im Gegenzug ihr Geld zurück.

In der Region dabei

Zukunfts.Lust

Im September war die Raiffeisenbank Im Rheintal auf der Berufsmesse Zukunfts.Lust im Lustenauer Reichhofsaal. Die dritten und vierten Klassen der Lustenauer Mittelschulen waren aufgerufen, sich ein Bild über die Berufswelt und die Lehrlingsausbildung zu machen. Über 700 Schüler folgten der Einladung.

Lehrlingsbörse

Die Raiffeisenbank Im Rheintal ist exklusiver Bankensponsor der Lehrlingsbörsen Lustenau und Dornbirn. Damit wollen wir alle angehenden Lehrlinge in unserer Region bei ihrem Berufseinstieg unterstützen.

Spielefest

Beim Spielefest in der Inatura waren wir mit von der Partie. Alle Kinder konnten bei uns ein Foto von sich machen, das dann in einen Ansteckbutton verwandelt wurde. Zusätzlich verkauften wir Sumsi-Ballons für einen guten Zweck. Die aufgerundete Summe von 400 Euro spendeten wir dem Verein „Netz für Kinder“.

Parkbad Lustenau

Zum 50. Geburtstag des Parkbads gab es eine große Sause: Gefeiert wurde bei freiem Eintritt, mit Beachvolleyball, Nachtschwimmen im Lichtermeer, DJ und Livebands sowie einer spektakulären Splash-Diving-Show. Bei diesem Geburtstagsfest haben wir gerne mit angepackt.

90 Jahre TC Dornbirn

Zu seinem runden Geburtstag lud der Tennisclub Dornbirn im September auf seine Anlage. Als Sponsor ließen wir gemeinsam mit zahlreichen kleinen und größeren Tennisfans den ältesten Tennisclub Vorarlbergs hochleben.

Jubiläum beim Judoclub

Der Judoclub Dornbirn wird seit vielen Jahren von uns gesponsort. Heuer feierte er sein 50-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsturnier für alle Altersklassen.

Kids am Marktplatz

300 Schüler der Volksschule Rohrbach waren bei Kids am Marktplatz in Dornbirn mit dabei. Formel-1-Lauf, Cross-Hopping oder Seilspringen – in sportlichen Bewegungsspielen konnten sich die Mädels und Jungs austoben.

Bikecamp Bödele

Im Kids-Bikecamp lernten Kinder und Jugendliche im Mai den richtigen Umgang mit dem Rad. Die jungen Teilnehmer übten sich auf dem Gelände in der optimalen Fahrtechnik. Coole Fahrübungen, Spaß und cleveres Sicherheitstraining auf zwei Rädern, das wir gerne unterstützen!

Vorsorge rechtzeitig starten

Der beste Zeitpunkt, mit der eigenen Vorsorge zu beginnen, ist jetzt. Denn wer gleich beginnt, hat es umso einfacher, die finanziellen Mittel für ein beruhigtes Leben im Alter aufzubringen.

Bei der Raiffeisenbank Im Rheintal sind Sie im Vorteil: Ihr Berater kümmert sich persönlich um Sie, bespricht mit Ihnen Ihre Ziele und Möglichkeiten und hat eine breite Palette von Lösungen bei der Hand. Raiffeisen begleitet Sie ein Leben lang bei Ihren Vorhaben und entwickelt gemeinsam mit Ihnen so auch Ihren individuellen Vorsorge-Plan.

Entspannt in die Zukunft

Nach Einschätzung von Experten benötigt man in der Pensionszeit mindestens 80 Prozent des letzten eigenen Nettoeinkommens, um den gewohnten Lebensstandard halten zu können. Mit der gesetzlichen Pension allein wird dies nicht gelingen. Deshalb sollte man vorsorgen. Damit stellt man sich selbst die Weichen für eine sorgenfreie Zukunft und finanzielle Sicherheit im Ruhestand.

Beratung hat Vorrang

Die Möglichkeiten des Vermögensaufbaus für später sind vielschichtig: vom klassischen Sparbuch über Bausparen und Fonds bis hin zu Versicherungen. Wichtig ist ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Sicherheit und Renditechancen bei der eigenen Geldanlage. Schließlich dient das Vermögen zu allererst der Absicherung des Ruhestands. Um unter den vielen Möglichkeiten die perfekten Werkzeuge für den eigenen Vorsorge-Plan zu finden, können sich Vorarlberger auf die langfristige und fachkundige Unterstützung des Beraters Ihrer Raiffeisenbank Im Rheintal verlassen. Mit großer Sorgfalt, persönlichem Engagement und höchster Kompetenz arbeitet er im Dialog mit Ihnen den Plan für Ihre unbeschwerte Pension aus.

Lösungen mit Zukunft

Ihr Ansprechpartner der Raiffeisenbank Im Rheintal nimmt sich Zeit, informiert Sie umfassend über die möglichen Strategien und hilft Ihnen, durchdachte und planbare Anlageformen zu finden, die genau zu Ihnen und Ihren Lebensumständen passen. Starten statt warten!

Nie zu spät.

Viele Vorarlberger können erst später mit der persönlichen Vorsorge beginnen. Kein Problem: **Gerade die Zeit zwischen dem 50. und 60. Lebensjahr bietet ausreichend Chancen für die Pension vorzusorgen**.

Diese Jahre können optimal genutzt werden, um ein zusätzliches finanzielles Polster für die Zeit nach der Erwerbstätigkeit zu schaffen: Eine ehrliche Zwischenbilanz ist möglich und manche finanziellen Verpflichtungen sind abgelegt – die perfekten Voraussetzungen für einen soliden Vorsorge-Plan!

Nie zu früh.

Je früher mit der Vorsorge begonnen wird, desto weniger Mittel sind dafür aufzuwenden. Dadurch können Zinsen und Zinseszinsen besonders lange für Sie arbeiten. Auch mit kleinen Sparbeträgen gewinnt man so große Sicherheit für die eigene Zukunft.

Früh beginnen, heißt weniger Geld investieren und mehr profitieren! Und weil die eigene Pension noch in weiter Ferne liegt, kann jeder bei der neuen Raiffeisen Pension höchste Flexibilität behalten. So sorgt man heutzutage clever für morgen vor.

Alles um Ihr Raiffeisen Konto

Bei der Raiffeisenbank Im Rheintal kümmern wir uns persönlich um Sie und Ihre Ziele. Der komplette Service um Ihr Konto gehört dabei klarerweise mit dazu.

Bei Raiffeisen erhalten Sie genau den Service, den Sie wirklich benötigen: vor Ort in Ihrer Bankstelle, unterwegs mit Ihren Raiffeisen Karten und online per Smartphone, Tablet und Laptop – wie es für Sie gerade am nützlichsten ist.

Praktisches Komplett-Paket

Das schnelle Routine-Geschäft am Handy gehört ebenso dazu wie der 24-Stunden-Service im Selbstbedienungsbereich. Mit Ihrer Bankomat- und Kreditkarte tragen Sie Ihre Finanzen immer in der Tasche und haben Sie über ELBA-internet stets im Griff. Mit dem Komplett-Paket ist man immer auf der sicheren Seite.

Modernes Banking vor Ort

Für die Raiffeisenbank Im Rheintal gehört der persönliche Berater zum modernen Banking dazu. Die Rückmeldungen aus unserem Kundenforum bestärken uns in dieser Einschätzung (weiter auf Seite 1). Ihr Berater steht für Sie bereit und stellt Ihnen gerne alle Pluspunkte zu Ihrem Raiffeisen Konto vor.

Raiffeisen ELBA-internet

So funktioniert modernes Banking im Web: Überweisungen tätigen, Vorlagen und Daueraufträge verwalten, höchste Sicherheitsstandards (cardTAN, sms-TAN), ELBA-Limits verwalten, SMS-Kontobenachrichtigung, elektronischer Kontoauszug und Finanzstatus, Mailbox für die sichere Verbindung zum eigenen Berater, Online-Produkte buchen.

Raiffeisen Karten

Bankomatkarten – durch sie haben Sie Ihr Konto immer in der Tasche mit dabei: weltweit bargeldlos zahlen, Kleinbeträge schnell und kontaktlos begleichen, Transparenz am Kontoauszug, weltweit Bargeld beheben.

Kreditkarten: weltweit bargeldlos bezahlen, Kleinbeträge schnell und kontaktlos begleichen, sicher einkaufen im Internet, SMS-Sicherheits-Paket, mit Wunsch-Bild und freier PIN-Wahl, Versicherungsschutz.

Raiffeisen SB-Zone

Rund um die Uhr – der 24-Stunden-Service: Kontostand, Kontoauszug, Überweisungen, Einzahlungen, Bargeld, persönliche Ansprechpartner während der Öffnungszeiten

Sicherheit und Reserve

KontoBasisversicherung: Im Fall der Fälle ist ein etwaiges Minus auf dem Konto abgedeckt.
KontoKapitalversicherung: die garantierte Versicherung mit Garantiezins und jährlicher Gewinnbeteiligung.
Einkaufsreserve: Bei kurzfristigem Finanzierungsbedarf bleiben Sie mit der individuellen Einkaufsreserve weiterhin flexibel.

ELBA-mobil und App

ELBA-mobil: Das ELBA-internet – optimiert für die Nutzung auf Smartphones und Tablets: http://banking.raiffeisen.at

ELBA-App: Neben den wesentlichen Funktionen von ELBA-internet bietet die App praktische Zusatzinformationen, wie Zahlscheinscanning oder Bankomat- und Bankstellensuche.

Auf dem Rücken der Schüler

Die Raiffeisenbank Im Rheintal sieht sich als Förderer und Impulsgeber in der Region. Daher haben wir in der Vergangenheit auch eng mit den Schulen in Dornbirn und Lustenau zusammengearbeitet. Dem wurde nun ein Riegel vorgeschoben.

Österreichs Bundesministerium für Bildung und Frauen hat im Juni 2015 einen Erlass zur „Kommerziellen Werbung in Schulen“ veröffentlicht. Er beschreibt die Rechtsauffassung des Ministeriums zum Thema: Seine Argumentation lässt eine Vielzahl der Schulaktivitäten von Banken als rechtswidrig ansehen. Der Verein für Konsumenteninformation (VKI) beschäftigt sich ebenfalls mit der Fragestellung und vertritt eine ähnliche Auffassung. Gerichtliche Klagen wurden anderen Banken bereits angedroht und angestrengt.

Unklare Situation

Leider ist es trotz massiver Bemühungen der Kollegen aus Wien nicht gelungen, abschließende, klare Aussagen vom Unterrichtsministerium bezüglich zulässiger Sponsoringaktivitäten in den Schulen zu bekommen. Die Wirtschaftskammer hat in dieser Frage ebenfalls interveniert, speziell mit Blick auf die berufsbildenden mittleren und höheren Schulen. Bedauerlicherweise ist auch hier noch kein Erfolg zu verzeichnen.

Für unsere Schüler im Rheintal

Selbstverständlich wollen wir den Schulbetrieb nicht durch Werbung für schulfremde Zwecke beeinflussen. Leider jedoch bedeuten die derzeitigen Entscheidungen weitreichende Einschränkungen für unser Engagement für die heimischen Schüler: Damit werden nun einerseits die Finanzierung und das Zustandekommen von kreativen Schulprojekten verhindert, andererseits werden wertvollen Initiativen abgedreht, welche die Schüler in Finanzangelegenheiten fit machen sollen.

Mit Beginn des neuen Schuljahres 2015/16 mussten wir unsere Sponsoringaktivitäten für die Schulen in Dornbirn und Lustenau vorerst einstellen. Diese Sponsorings werden so lange eingefroren, bis zusammen mit dem Ministerium und dem VKI eine zufriedenstellende Lösung gefunden ist. Unter den gegebenen Voraussetzungen sehen wir derzeit bedauerlicherweise keine Alternative zu diesem Schritt.

Bild Rucksack: Getty Images

Sicherheit der Einlagen im Rheintal

In Österreich sind alle Kreditinstitut zu einer Einlagensicherung verpflichtet. Die Raiffeisenbank Im Rheintal geht freiwillig weit über die gesetzlichen Vorschriften hinaus und sorgt so für höchste Sicherheit der Einlagen ihrer Kunden.

Legt man sein Geld bei einer Bank an, will man sich seines Vermögens sicher sein. Hier zählt es, offen darzustellen, wie man sich als Finanzdienstleister um die Sicherheit der Kundeneinlagen kümmert. Die Raiffeisenbank Im Rheintal garantiert durch ein dichtes Netz an Sicherungssystemen eine unantastbare Zuverlässigkeit für die Kunden in Dornbirn und Lustenau. So schaffen wir Vertrauen.

Sicherheit im Rheintal

Alle Institute der Raiffeisen Bankengruppe Österreich unterliegen uneingeschränkt den österreichischen Bestimmungen zur Einlagensicherung und Anlegerentschädigung. Für die Raiffeisenbank Im Rheintal und alle Raiffeisenbanken des Landes nimmt die Österreichische Raiffeisen-Einlagensicherung eGen (ÖRE) die Funktion der gesetzlichen Einlagensicherung wahr. Doch bei Raiffeisen geht der Schutz weiter: Da dem Prinzip der Solidarität in der Raiffeisen Bankengruppe zentrale Bedeutung zukommt, gibt es ergänzend zur gesetzlichen Einlagensicherung der ÖRE eine Vielzahl freiwilliger Solidaritätseinrichtungen. Dadurch sind die teilnehmenden Raiffeisenbanken und somit auch deren Kunden über die gesetzliche Einlagensicherung hinausgehend geschützt. Als teilnehmende Bank verfügt die Raiffeisenbank Im Rheintal und die gesamte Raiffeisen Bankengruppe Österreich somit über ein dichtes Netz zur Sicherung der Kundeneinlagen.

Garantie durch Solidarität

Die solidarische Hilfe im Rahmen der Raiffeisen Solidaritätseinrichtungen dient sowohl dem Schutz der Mitglieder, Kunden und Gläubiger als auch dem Fortbestand und der Funktionsfähigkeit des einzelnen Kreditinstituts. In der Raiffeisen Bankengruppe Österreich bestehen neben der gesetzlichen Sicherung durch die Österreichische Raiffeisen-Einlagensicherung weitere Schutzmechanismen: Bei einer allfälligen wirtschaftlichen Schieflage einer Raiffeisenbank können sich die Kunden der geballten Kraft des gesamten Raiffeisensektors sicher sein. Sollte es tatsächlich notwendig sein, unterstützen sich die österreichischen Raiffeisenbanken, die Raiffeisen Zentralbank, die Raiffeisen Bank International sowie einige Spezialinstitute, wie die Raiffeisen Bausparkasse und die Raiffeisen Wohnbaubank, durch die freiwilligen Solidaritätsgemeinschaften gegenseitig.

Gemeinsame Stärke

Die wirtschaftlichen Reserven aller Raiffeisenbanken, die der Solidaritätsgemeinschaft beigetreten sind, werden in rechtlich verbindlicher Weise nach einem genau geregelten Schlüssel herangezogen. Damit bleiben die Raiffeisen-Einlagen – über die gesetzliche Grenze der Einlagensicherung hinaus – werthaltig erhalten. Die vereinte wirtschaftliche Kraft der österreichischen Raiffeisenbanken wird zum Wohl der Kunden eingesetzt. Als Regionalbank vor Ort freut sich die Raiffeisenbank Im Rheintal, diese Garantie auch ihren Mitgliedern und Kunden zusichern zu können.

Was sieht die gesetzliche Einlagensicherung vor?

Die Einlagen natürlicher Personen sind gesetzlich pro Einleger mit einem Höchstbetrag von 100.000 Euro gesichert. Dabei ist nicht relevant, ob es sich um eine private oder berufliche Einlage handelt. Der Höchstbetrag bezieht sich immer auf ein Kreditinstitut.

Was ist gesichert?

Grundsätzlich zählen sämtliche Guthaben auf allen verzinsten oder unverzinsten Konten oder Sparbüchern, wie beispielsweise Gehalts- und Pensionskonten, sonstige Girokonten, Festgelder, Kapitalsparbücher oder täglich fällige Sparbücher, zu den erstattungsfähigen Einlagen.

Wovon profitieren Kunden der Raiba Im Rheintal?

Die Raiffeisenbank im Rheintal ist Mitglied der freiwilligen Solidaritätseinrichtungen der Raiffeisen Bankengruppe Österreich. Damit sind die Einlagen der Kunden weit über die gesetzlichen Verpflichtungen hinaus durch die wirtschaftliche Kraft der österreichischen Raiffeisenbanken werthaltig gesichert.

Raiffeisenbank Im Rheintal

Sparen für die ganze Familie

Weltspartag

in der Raiba Im Rheintal

Am 30. Oktober ist wieder Weltspartag. Der Feiertag für alle kleinen und großen Sparer. Und Sie sind herzlich einladen!

Sparen ist nachhaltig sinnvoll. Deshalb machen wir allen sparsamen Kindern nachhaltige und clevere Geschenke: Wer in der Sparwoche von 27. bis 30. Oktober 2015 sein Kässile in unseren Bankstellen in Dornbirn und Lustenau leert, erhält heuer etwas ganz Besonderes: sinnvolle und nachhaltig produzierte Geschenke und dazu ein abwechlungsreiches Programm am 30. Oktober in allen Bankstellen: vom Kinderschminken bis zum „Zügle fahren". Das detaillierte Programm zum Weltspartag 2015 finden Sie übersichtlich auf unserer Website unter www.raibaimrheintal.at.

Topgewinnspiel

Im heurigen Jahr gibt es zusätzlich zu einem Geschenk für die kleinen Sparer auch die Chance auf ein original Ländle-Spiel. Bei unserem großen Gewinnspiel verlosen wir gemeinsam mit allen Vorarlberger Raiffeisenbanken 1.000 Exemplare des Brettspiels. Gewinnkarten gibt es bei Ihrer Raiba Im Rheintal und in den Vorarlberger Medien. Wir freuen uns, bei Sparern im ganzen Ländle für unterhaltsame Spieleabende sorgen zu können. **Raiffeisen zeigt wieder einmal: Sparen ist Familiensache.**

1.000 Ländle-Spiele zu gewinnen!

Sumsi©

www.raiba.at

Österreichische Post AG – Info.Mail Entgelt bezahlt

Raiffeisenbank Im Rheintal, eGen
Rathausplatz 8, 6850 Dornbirn
Telefon: +43 5572 3818-0
Telefax: +43 5572 3818-222
E-Mail: rheintal@raiba.at
Website: www.raibaimrheintal.at

ClimatePartner° klimaneutral
Druck | ID 53385-1509-1008

Mit.Einander
Meine Mitgliedschaft bei Raiffeisen

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und für den Inhalt verantwortlich: Raiffeisenbank Im Rheintal, 6850 Dornbirn